

25 Bogensportler messen sich auf der Anlage in Tarmstedt

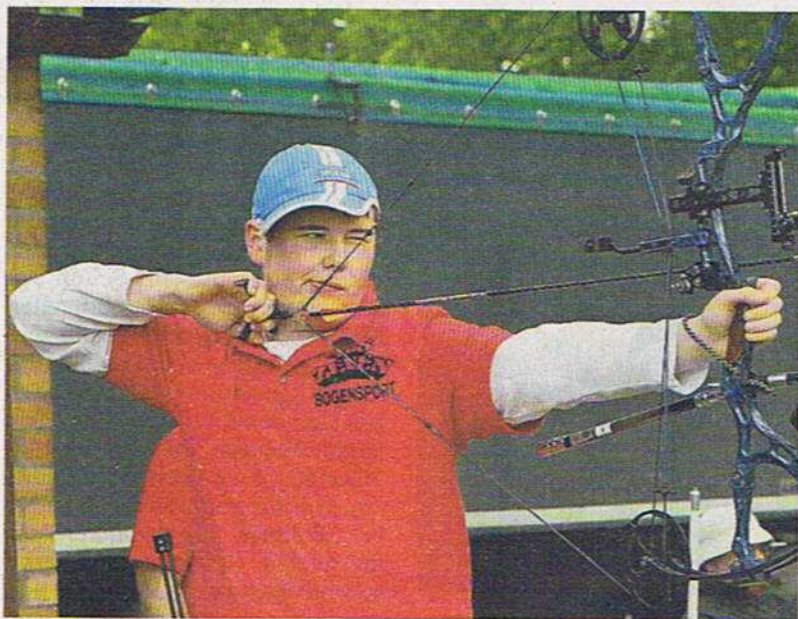
Zum Teil gute Ergebnisse bei Kreismeisterschaften

TARMSTEDT. Die Kreismeisterschaften des Schützenkreises Zeven im Bogenschießen richtete der SSV Tarmstedt aus, der sich bemüht hatte, optimale Bedingungen zu schaffen. „Wir haben einen hohen Aufwand betrieben, um allen bei den Wettkämpfen gerecht zu werden. Dass einige Teilnehmer wegblieben, ohne sich abzumelden, dafür fehlt mir jegliches Verständnis“, zeigte sich Bogenreferent Axel von Bursy vor dem Schießen verärgert. So gingen nur 25 Bogensportler an den Start, die zum Teil gute Ergebnisse erzielten.

Wir bereits in der Vergangenheit, waren es die Gastgeber, die im Nachwuchsbereich der Schü-

lerklassen dominierten. So erzielte Ole Detjen in der Schülerklasse C mit 533 Ringen (Recurve-Bogen) überdurchschnittliche Ergebnisse und wurde Kreismeister. Silber holte sein Vereinskamerad Tim Detjen (476 Ringe). Die Titel in der Schülerklasse B und C holten die Geschwister Antonia (302) und Linda Viohl (223) vom SSV Tarmstedt. In der Juniorenklasse belegte Nina Kossens (56/Tarmstedt) Platz eins.

Das höchste Tagesergebnis erzielten Albert (641/Schützenklasse) und Sebastian Wohlers (612/Juniorenklasse) mit dem Compoundbogen. Und damit ging Gold an Vater und Sohn. „Meine Ergebnisse sind sicher ausbaufä-



Erzielte 612 Ringe in der Juniorenklasse: Sebastian Wohlers.



Ole Detjen, Linda Viohl, Tim Detjen und Antonia Viohl (von links) vom SSV Tarmstedt waren in den Schülerklassen B und C erfolgreich. Fotos: mk

hig“, so Steffen Richter vom TuS Zeven, der sich im Verein zurzeit um den Nachwuchs kümmert und selbst in der Schützenklasse auf der „Strecke“ blieb. „Das eigene Training kommt doch etwas zu kurz“, so Richter, der nur Platz fünf (394) erreichte. In dem Teilnehmerfeld schoss sich Axel von Bursy mit 496 Ringen nach vorn und wurde Zweiter hinter Kreismeister Matthias Alpers (610/Tarmstedt).

Für eine Überraschung sorgte „Neuling“ Thomas Kaufmann (427) vom TuS Zeven. „Dadurch, dass Axel als Verantwortlicher agiert und sich um Dinge am Rande des Schießens kümmern musste, blieb er mit den Ergebnissen hinter seinen Möglichkeiten“, so Achim Dubbels. Der Pressesprecher war angetan, wie Julian Vogeler auftrat. „Der eigene starke Wille und Trainingsfleiß in den vergangenen Monaten machen

sich bemerkbar. Die Ergebnisse sind die Belohnung dafür“, so Dubbels. In der Jugendklasse sicherte sich der Youngster Vogeler den Titel (493). Seiner Favoritenrolle gerecht wurde Lüder Mohrmann (603/Tarmstedt) in der Juniorenklasse, der vor seinem Vereinskameraden Dominik Junge (493) Gold holte.

Spannend war es wieder in der Altersklasse Recurve-Bogen: Hier überzeugte am Ende Manfred Kossens (Tarmstedt), der mit 550 Ringen Gold holte vor Bernd Sievers (Zeven/530). Platz drei belegte Michael Simmat (Tarmstedt/518).

Der TuS Zeven wurde mit der Mannschaft in der Schützenklasse (1317 Ringe) Erster. In der Schülerklasse C (1232), der Juniorenklasse A (1152) und der Altersklasse (1517) siegten die Mannschaften des SSV Tarmstedt. (mk)